

SCHWEIZERISCHE GESELLSCHAFT FÜR MILITÄRHISTORISCHE STUDIENREISEN



Protokoll der 151. Vorstandssitzung

Datum / Zeit: Mittwoch, 29. Januar 2025, 1700 – 19.00 Uhr

Ort: Im Gasthof Sternen, Kloster Wettingen, Klosterstrasse 9, 5430 Wettingen

Anwesend: Bindschedler Georges (Vorsitz) (BIG)
Meyenberg Andreas (MEA)
Dieter Kläy (KLD), per Zoom Videokonferenz (17.00–18.10 Uhr)
Accola David (ACD)
Widmer Rudolf (REW)
Gubler Stefan (GUS)
Stauffer Hanns (SAF)
Budinsky Martin (BUM)

Protokoll: Burgdorfer Barbara (BUB)

Traktanden

- | | | |
|----|--|-------------------------------|
| 1. | Begrüssung / Mitteilungen | BIG |
| 2. | Protokoll der 150. GMS-Vorstandssitzung vom 20. November 2024 | Alle |
| 3. | Reisegeschäft <ul style="list-style-type: none">• Reiseprogramm 2025• Reiseleitertagung vom 8. März 2025 | ACD/BUM |
| 4. | Finanzen <ul style="list-style-type: none">• Jahresabschluss per 31.12.2024• Budget 2025 | GUS |
| 5. | Marketing und Kommunikation <ul style="list-style-type: none">• Bericht aus der Arbeitsgruppe• Webseite / Flash• Inserate | Alle
MEA/BUM
ACD
KLD |
| 6. | Tagungen und Schriftenreihe <ul style="list-style-type: none">• Jahresschrift 2024 und 2025• Frühjahrstagung vom 22. Februar 2025 («Wille»)• Herbsttagung vom November 2025 | KLD |
| 7. | Generalversammlung vom 22. März 2025 in Spiez | BIG |
| 8. | Termine <ul style="list-style-type: none">• Vorstandssitzungen 2025<ul style="list-style-type: none">○ Mittwoch, 9. April 2025, 17.00 Uhr, im Raum Bern○ Mittwoch, 19. November 2025, 17.00 Uhr, Ort noch offen | BIG |
| 9. | Verschiedenes | Alle |

1 Begrüssung / Mitteilungen
BIG begrüsst die vor Ort anwesenden und per Videokonferenz zugeschalteten Vorstandsmitglieder und informiert, dass die Traktanden 7, Generalversammlung, und 4, Finanzen, vorgezogen werden (mit Teilnahme KLD).

2 Protokoll der 150. GMS-Vorstandssitzung (VS) vom 20. November 2024
Das Protokoll der 150. Vorstandssitzung wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3 Reisegeschäft
2024 war mit 19 geplanten und durchgeführten Reisen, geführt von einer beschränkten Anzahl Reiseleitern, ein erfolgreiches Jahr. Die Teilnehmerzahl schwankte zwischen 15-25 Personen pro Reise und war bei grossen Reisen etwas geringer als früher üblich.

Reiseprogramm 2025

Das Reiseprogramm 2025 ist in Arbeit, das Vorprogramm wurde bereits veröffentlicht. Die bisherige Anmeldezahl ist vielversprechend. 06-25 «Vauban» von D. Juillard (Wiederholungsreise) läuft bisher nicht sehr gut, die weiteren Reisen stimmen ACD zuversichtlich. Die Tagesreisen sind ausgebucht, teilweise mit zweiter Durchführung. Die Bretagne-Reise sollte, nach erfolgter Rekognoszierung, endlich durchgeführt werden können.

Erste Reiseprojekte für 2026 von BIG (USA) und Fritz Lehmann (Dänemark) liegen vor. Als positives Highlight hatte der Lehrverbandskommandant Genie/Rettung/ABC den Termin 2026 der Patrouillenboot-Reise bestätigt. Diese Reise wird sofort ausgebucht sein. «Ungarn» (mit neuem Reiseleiter) hat bereits 10 Anmeldungen. ACD ist positiv zuversichtlich. BUM weist darauf hin, dass es im Vorprogramm (noch ohne Preisangabe) kurzfristige Änderungen geben kann. Er betont, dass es in der Branche grosse Probleme gibt. Es wird ausgiebig gereist, horrend (In- und Ausland-) Preise werden verlangt, der Aufwand ist gigantisch.

Reiseleitertagung vom 8. März 2025

Die Tagung findet in Fraubrunnen statt. Ziel: Reisen 2026 aufgleisen. Zudem referiert Jürg Stüssi über Fraubrunnen. Die Einladung wird nächste Woche verschickt.

BUM erkundigt sich nach Vorschlägen für neue Reiseleiter. Andri Spinaz (pens. Luftwaffen-Angehöriger und eh. Mirage-Aufklärer) ist kompetent und wohl für die Aufgabe geeignet. Jürg Kobert wird ihn anfragen. Ferner sähe BUM Peter Candidus Stocker als Kandidaten, sofern er nicht gerade Bücher schreibt. BIG sieht Herrn Stocker eher als Publizisten, z.B. zur Überarbeitung/Zusammenfassung von Reisedokumentationen und Veröffentlichungen im Netz (gegen Entgelt). ACD missfällt dies, auch aus Copyright-Gründen. Ausserdem ist jede Dokumentation während der entsprechenden Reise gegen Bezahlung verfügbar. BIG regt an, sie intensiver zu bewerben und auf der Webseite eigenständiger (Suche nach Stichworten) zu positionieren. Wir haben ein Kompetenzzentrum! ACD fürchtet, dass der GMS dadurch ein Haufen Geld entgeht. BUM kann den Gedanken von BIG nachvollziehen: Die GMS soll wahrgenommen werden. Wie weit der Gratis-Einblick gehen soll (Leseprobe?), muss definiert werden.

BIG regt ferner an, die Gotthard-Schrift wieder aufzulegen. BUM entgegnet, die Schrift könne bereits nachbestellt werden und werde «on demand» gedruckt. Vorerst geht es um Ideen, wie wir mehr aus unserem weitreichenden Fundus machen können. GUS gefällt die Idee, er erachtet die Veröffentlichung von Reisedokumentationen jedoch als etwas heikel (leichtes Abändern und Weiterverkauf möglich). Gemäss REW sind auf der Webseite nur die in Papierform vorhandenen Reisedokus aufgeführt. Ältere Exemplare könnten unter Stichworten (Titelsuche) ergänzt werden, mit einem Kurzbeschrieb und Gratis-Einsicht in die ersten zwei Seiten, weitere mit Kostenfolge. Die Titel könnten unter «Publikationen» (unter «Jahresschriften») um «Reisedokumentationen» der letzten 12 Jahre ergänzt werden. Der Aufwand wäre allerdings nicht zu unterschätzen. ACD erkundigt sich bei Herrn Cantoreggi, ob unsere Serverkapazität dazu ausreicht.

ACD

In der Gotthard-Schrift hatte GUS zwei von HRF falsch beschriftete Fotos entdeckt. Er bittet BUM vor einem Nachdruck um Korrektur. ACD bittet BUM abzuklären, ob die Jahresschriften (Vorlagen in PDF) ab 2006 vollständig erhältlich sind. Ein Copy-Center kann mit dem Druck beauftragt werden.

BUM

Finanzen

Jahresabschluss per 31.12.2024

Die Jahresrechnung 2024 wurde am vergangenen Samstag revidiert. Erfreuliche Entwicklung im Reisegeschäft sowie leichter Rückgang bei den Mitgliederbeiträgen. Bei den Veranstaltungen einerseits gute Erträge, andererseits hohe Kosten (Apéros), was zu einem Defizit von CHF 4'355.50 führte. Der Bücherdienst war mit rund CHF 5'000 Ertrag erstaunlich erfolgreich, auch wenn gesamthaft eine Unterdeckung von CHF 1'567.75 resultierte. Das Apéro-Sponsoring von JR Gunzenhauser trug dazu bei, dass die GV-Aufwendungen zur Hälfte gedeckt werden konnten. Die Jahresschrift kostete CHF 8'103.65, es gab mehr Sponsoren aber auch höhere Kosten als erwartet. Im Sponsoring Allgemein von CHF 4'265.00 sind u.a. aufgerundete Jahresbeiträge enthalten.

Im Aufwand sind zwei Magazine für CHF 10'018.80, Werbung für CHF 3'627.30 (insb. Pins) und das Inserat in der «Schweizerzeit» enthalten. Der Gewinn von CHF 17'089.67 ist auf gute Ergebnisse aus Mitgliederbeiträgen, Reisen und der Schriftenreihe zurückzuführen. GUS beantragt, den Gewinn dem Gesellschaftskapital zuzuweisen.

Beschluss:

Der heute präsentierte Jahresabschluss der GMS per 31.12.2024 wird von allen Vorstandsmitgliedern einstimmig genehmigt.

Budget 2025

GUS hatte einen Antrag ausgearbeitet, welcher eine schwarze Null ergibt. Der Reiseertrag wurde auf CHF 50'000.00 vermindert, die Mitgliederbeiträge bei CHF 75'000.00 belassen (+/- konstante Mitgliederzahl vorausgesetzt). Grösster Spielraum besteht bei den Mitgliederbeiträgen und dem Reisegeschäft. Die Rekognosierungsausgaben von CHF 15'000.00 sind für das Folgejahr - als eine Art Reserve - vorgesehen. Die Reiseleistungskosten wurden mit CHF 20'000.00 (rund CHF 300.00/Reisetag) leicht unter 2024 veranschlagt. Sie werden von GUS auf CHF 22'000.00 erhöht.

Bezüglich Jahresschrift informiert KLD, dass diese an die Tagung angelehnt und von Michael Olschansky gegen Jahresende verfasst wird. Für das Sponsoring sind CHF 13'000.00, für den Druck CHF 15'000.00 budgetiert. KLD geht von vier Beiträgen aus, der Umfang wird max. 70-80 Seiten betragen. ACD bittet, auf qualitativ gutes Papier zu achten.

Bezüglich der Mitgliederbeiträge steht eine Erhöhung von CHF 80.00 auf CHF 100.00 ab 2026 zur Diskussion. BIG neigt angesichts des guten Abschlusses dazu, sie unverändert zu belassen, verfügt die GMS doch vorerst über ausreichend Mittel um Tagungen, GV und Magazin finanzieren zu können. ACD plädiert angesichts des gestern vom Sekretariat kommunizierten Mitgliederschwunds für eine Erhöhung: Wir müssen reagieren, bevor die Mitgliederbeiträge zusammenfallen. Bei gut laufendem Reisegeschäft und angesichts der vorhandenen Rückstellungen beurteilt GUS eine Erhöhung nicht als dringlich. BIG ergänzt, dass wir ein negatives Ergebnis an der GV ausweisen müssen, wenn wir mittelfristig die Mitgliederbeiträge erhöhen wollen. MEA beurteilt die budgetierten Mitgliederbeiträge von CHF 75'000.00 als optimistisch. Wenn sie nach unten korrigiert und ein Verlust von CHF 5'000 ausgewiesen werden kann, kann eine Erhöhung auf 2027 an der GV begründet werden. Die Vereinsmitglieder müssen sich bewusst sein, dass die Mitgliederzahlen und -beiträge abnehmen. BUM wird alle Abgänge während des Kalenderjahrs 2024 zusammenstellen.

Alle Vorstandsmitglieder sind sich einig, dass vorsichtig budgetiert werden sollte – damit augenfällig ist, dass die Mitgliederbeiträge von der GV geprüft (und allenfalls angepasst) werden müssen. Alle Vorstandsmitglieder erachten diese Massnahme angesichts des Mitgliederschwunds als angemessen.

Beschluss:

Im heute präsentierten Budget 2025 wird GUS die Kosten Reiseleitungen auf CHF 22'000.00 erhöhen sowie die Mitgliederbeiträge auf CHF 72'000.00 senken. An der GV wird somit ein Verlust von -CHF 5'000.00 ausgewiesen. GUS formuliert eine entsprechende «Gewinnwarnung» an die GV.

GUS informiert, dass grundsätzlich CHF 200'000.00 Eigenkapital zur Verfügung stehen, die zwar zweckgebunden sind (unter anderem IDAR), aber als Reserve angesehen werden können. Die Abrechnung des Reisegeschäftes (E-Mail GUS) ist tatsächlich kompliziert. Die Rekognoszierungskosten eines Jahres X werden in der Erfolgsrechnung den Reiseeinnahmen eines Jahres X+1 gegenübergestellt. Ideal wäre, wenn alle Kosten aber sauber abgegrenzt werden könnten.

Weiteres Vorgehen: Eine Arbeitsgruppe bestehend aus ACD, BUM und GUS wird ein System für die neuen Reisekosten-Abrechnungen ausarbeiten. ACD/BUM/GUS

5 Marketing und Kommunikation

Bericht aus der Arbeitsgruppe

Website / Flash

Inserate

MEA hält eine Teilnahme an Anlässen wie jenem der Offiziersgesellschaft (Nov. 24) für sinnvoll, auch wenn zu wenig Gäste kamen. BIG bedauert, dass die Adressen von InteressentInnen (z.B. Reisetilnehmer, die nicht GMS-Mitglied sind) nach einem Jahr gelöscht werden. Man sollte sie längerfristig anschreiben. Gemäss ACD wird dies via Flash gemacht. BUM orientiert bei Gelegenheit, wie mit den InteressentInnen genau umgegangen wird.

BUM / VS
09.04.25

6 Tagungen und Schriftenreihe

Frühjahrstagung vom 22. Februar 2025 zum Thema «Wille»

Die Tagung - mit vier Referenten und u.a. neuem Material - ist aufgegleist. Bisher gibt es 45 Anmeldungen. ACD bewirbt die Tagung am kommenden Montag erneut im Flash.

Herbsttagung vom November 2025

Für die Tagung wurde auf Samstag, 8. November, der Glockenhof Zürich reserviert. Thema und Referenten sind noch offen. Dieses Datum fällt allerdings auf die Namibia-Reise. Falls es noch nicht kommuniziert wurde, muss eine Verschiebung auf Samstag, 22. November, geprüft werden. KLD klärt dies vor dem 31.1.25 mit dem Glockenhof ab. Falls es nicht reicht, wird ACD in der GMS-Agenda «im November» kommunizieren. KLD dankt für allfällige Themen-Ideen des Vorstandes. Vorschlag ACD «80 Jahre Kriegsende in der Schweiz», BIG «80 Jahre Atombombe» (mit aktuellem Bezug, insb. zivile Nutzung).

KLD/31.01.25

Jahresschrift 2024 und 2025

s. Traktandum «Budget 2025», Abschnitt 2.

7 Generalversammlung

Generalversammlung vom 22. März 2025 in Spiez

Ablauf gemäss SAF: Begrüßungskaffee, Versammlung (mit zwei Referaten), Steh-Apéro und Mittagessen (Buffet-Betrieb). Nachmittags Besichtigung der Kirche Schloss Spiez mit kurzem Referat von Frau Barbara Stüssi-Lauterburg, abschliessend Schlusstrunk. Alle Vorstandsmitglieder erklären sich damit einverstanden, die Teilnahmegebühr bei CHF 60.00/Person zu belassen.

Die Traktanden wurden definiert, ausser der Wiederwahl der Revisoren (die sich wieder zur Verfügung stellen) finden keine Wahlen statt. Die Organisation vor Ort wird noch mit BUM besprochen, er schickt BIG/SAF einen Vorschlag des Ablaufplans. Es stehen keine Verabschiedungen an, REW wird (längstens) bis 2027 im Vorstand verbleiben.

Der Entwurf des Jahresberichts wurde dem Vorstand gestern von ACD zur Prüfung zugestellt. Der finanzielle Teil wird von GUS bis 31.1.25 ergänzt (mit neuem Logo!).

GUS

BIG schlägt vor, alle im Text enthaltenen Danksagungen am Schluss unter «Ausblick und Dank» zusammenzufassen. Er sendet ACD einen Textvorschlag.

BIG

8

Termine

Vorstandssitzungen 2025

- Mittwoch, 9. April 2025, 17.00 Uhr, im Raum Bern
- Mittwoch, 19. November 2025, 17.00 Uhr, Ort noch offen

9

Verschiedenes

Postfinance-Konto: GUS konnte das Postfinance-Konto noch nicht eröffnen. ACD stellt ihm das GV-Protokoll 2024 zu. Zeichnungsberechtigt (zu zweien) sind BIG, MEA, GUS und BUM, entsprechende Ausweiskopien werden GUS zugestellt.

BIG, MEA,
BUM

Anfrage Studienreise: BUM informiert, dass die Unteroffiziersschule des Heeres (Deutsche Bundeswehr) auf die Polen-Reise von Kurt Steinegger aufmerksam geworden war und ihn für die Organisation ihrer Studienreise angefragt hatte. Leider wurde diese politische Bildungsreise jedoch wieder abgesagt. BUM freut sich dennoch über die Anfrage, die nicht zuletzt der Reichweite und Qualität der Webseite – und insbesondere ACD – zu verdanken ist.

Schmid Reisen: BUM informiert, dass Frau Piera Walter und Frau Irène Fluri das RBS-Team in einem Teilzeitpensum unterstützen.

Ende der Sitzung: 19.00 Uhr

Die Protokollführerin:


Barbara Burgdorfer

Der Präsident:


Georges Bindschedler

3074 Muri, 10. Februar 2025